Gerhart Hauptmann an Arthur Schnitzler, 29. [1. 1905?]

fr agnetendorf 128 28 29 12.25 n

lieber herr schnitzler ich werde gern den gewuenschten prolog so gut es geht verfaszen. herzliche gruesze von haus zu haus ihr

Agnetendorf →Prolog einer musikalischen Feier zum Gedächtnisse Schillers

gerhart hauptmann +

O CUL, Schnitzler, B 36.
Telegramm
maschinell
Versand: Stempel des Telegrafenbeamten, der Telegrafenbeamtin: »Fischer«
Ordnung: beschnitten

² prolog] Das undatierte Telegramm dürfte am 29. eines Monats versandt sein. Es dürfte in Zusammenhang mit dem von Hauptmann verfassten Prolog stehen, der am 22. 3. 1905 bei der Schillerfeier des Wiener Konzertvereins vorgetragen wurde. Nachdem der 29. 2. 1905 zu kurzfristig für eine solche Zusage erscheint, könnte es am 29. 1. 1905 geschickt worden sein. Das wiederum würde es nahelegen, dass Hofmannsthal mit der Kommission betraut war, die Anfrage zu stellen.